

PRESSEMITTEILUNG

v. 05.11.2019

15. November 2019 bis 22. März 2020

Di-So. 13.00 bis 16.00 Uhr

Im STUDIO

Herkules im Setzkasten. Gipsabdrucksammlungen des 18. Jahrhunderts

Das kulturelle Leben des 18. Jahrhunderts war geprägt von einer flammenden Begeisterung für die Kunst und Kultur der Antike. Neben antiken Autoren, großen Bauten, Statuen und Vasen gerieten vor allem auch die winzigen Gemmen in den Blick – Schmucksteine, deren Bilderreichtum die Welt der Antike in besonderer Weise erschließt. Da die antiken Objekte höchst begehrt, aber für die Wenigsten erschwinglich waren, entstand ein florierender Markt für detailgetreue Abbilder. Besonders beliebt waren maßstabsgetreue Abformungen in Gips, die die Plastizität des Objektes greifbar machten.

Die Studioausstellung präsentiert mit Gipsabdrucksammlungen antiker Gemmen ein überaus erfolgreiches, heute weitgehend vergessenes Reproduktionsmedium aus dem Zeitalter der Antikenbegeisterung. Ebenfalls zu sehen sind die gemeinsam mit den Abdrucksammlungen publizierten Kommentare, die heute in der Landesbibliothek Coburg bewahrt werden. Die kunstvoll gearbeiteten Abdrücke und die reich illustrierten Kommentare zeigen eindrücklich, welche Wertschätzung humanistischer Bildung in jener Epoche zukam.

Veranstaltungen zur Ausstellung:

- **Donnerstag, 21. November 2019, 10.00 Uhr & Sonntag, 24. November 2019, 11.00 Uhr**
(Wiederholung)
Museum bewegt – Kultur zum Frühstück
„Für den Künstler und den Liebhaber der Kunst hat ein guter Abdruck den Werth des Originals selbst“ – so das zeitgenössische Urteil über die im 18. Jahrhundert massenhaft produzierten Abdrücke antiker Gemmen. Dr. Niels Fleck führt durch die von ihm konzipierte Studioausstellung „Herkules im Setzkasten“. Ergänzend zu den ausgestellten Abdrucksammlungen stellt er Vergleichsobjekte aus den Depots vor.
Kosten: 15,00 Euro für Frühstück, Eintritt und Sonderführung
Treffpunkt: Cafeteria im 2. Burghof der Veste
Anmeldung: Thomas Höpp, Tel. 09561-879-19 oder t.hoepf@kunstsammlungen-coburg.de
- **Freitag, 14. Februar 2020, 14.00 Uhr**
Kuratorenführung
Dr. Niels Fleck führt durch die Studioausstellung.
Kosten: Museumseintritt, ohne Anmeldung

Bildunterschriften

Herkules im Setzkasten. Gipsabdrucksammlungen des 18. Jahrhunderts, Foto: Kunstsammlungen der Veste Coburg

Nathaniel Marchant: A Catalogue of One Hundred Impressions From Gems, 1792, Detailansicht, Kunstsammlungen der Veste Coburg

Nathaniel Marchant: Gemmenabdruck mit Darstellung des Herkules Farnese, 1792, Kunstsammlungen der Veste Coburg